



Der Gott des Lebens  
hat unseren Mitbruder  
**P. Dietmar Klose SVD**  
am 22. August 2023  
in die Freuden des Himmels  
aufgenommen.

P. Dietmar Klose wurde 1940 in Breslau als Sohn des Ehepaares Hermann und Erna Klose geboren. Sein Vater und sein Bruder Karlheinz starben im Krieg. Im Februar 1945 gelang der Mutter mit Dietmar und drei Geschwistern die Flucht nach Bayern. Bis 1954 lebte die Familie in verschiedenen Dörfern im Bayerischen Wald, um sich schließlich in Deggendorf niederzulassen. Dietmar besuchte die Volksschule in Grattersdorf und in Deggendorf. Ab 1952 absolvierte er das Humanistische Gymnasium in Straubing und wohnte währenddessen im Bischöflichen Knabenseminar. Nach dem Abitur trat er 1961 in das Noviziat der Steyler Missionare in St. Gabriel ein, wo Dietmar 1968 zum Priester geweiht wurde. Seine Missionsbestimmung erhielt er für die Philippinen.

Nachdem er in Washington (USA) den Master in Religious Education erworben hatte, wirkte P. Klose ab 1970 an der Universität von San Carlos, Cebu City, auf den Philippinen als Chairman des Department of Religious Education. Von 1977 bis 1982 machte er Doktoratsstudien in München, war Kaplan in der Pfarre München - St. Stephan und wissenschaftlicher Assistent an der Universität von Regensburg. Anschließend kehrte er zurück an die San Carlos Universität, lehrte auch am Regionalseminar der Erzdiözese Cebu und wirkte an Regionalsynoden mit.

Im Jahr 1989 kehrte er nach St. Gabriel zurück, wo er an der Theologischen Hochschule Kerymatik und Pastoraltheologie unterrichtete, das Exerzitien- und Bildungshaus leitete und von 1992-1995 Rektor des Missionshauses war. 1997 wurde er in die Süddeutsche Provinz versetzt, wo er viele Jahre Mitglied der Provinzleitung und auch Vizeprovinzial war. Er wirkte als Pfarrer von St. Hedwig in München sowie als Leiter des Studentenwohnheims „Johanneskolleg“ und übernahm ab 2007 den Aufbau des Pfarrverbandes Fürstenried in München. 2012 trat er in den Ruhestand, wurde nach Österreich versetzt, wirkte hier in den Pfarren Marchtrenk und Bischofshofen in schwierigen Übergängen und wurde 2013 Pfarrprovisor von Münchendorf, wo er bis zuletzt seelsorglich tätig war.

„Ich habe immer zum Herrn gesagt: Ich habe für Dich getan, was ich konnte. So gehe ich zuversichtlich meinen letzten Weg“, sagte Dietmar zwei Tage vor seinem Tod. Seine Einsatzbereitschaft und Verfügbarkeit, gepaart mit einem kritischen Geist, großer pastoraler Weitsicht und festem Glauben, werden uns weiter Vorbild und Motivation sein.

Die Mitbrüder, Verwandten, Pfarrangehörigen und Freunde von P. Dietmar Klose danken Gott für das Geschenk seines Lebens in der Eucharistiefeier am Mittwoch, dem 30. August, um 15.00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche von St. Gabriel und begleiten ihn anschließend zum Friedhof des Missionshauses.

P. Franz Helm SVD, Rektor